Kuteno und KPA erwarten insgesamt über 450 Aussteller

Artikel vom **5. Mai 2025**
Aus- und Weiterbildung, Veranstaltungen

Die Kuteno geht mit über 380 und die KPA mit über 90 Ausstellern am neuen Standort Bad Salzuflen an den Start. Gemeinsam machen die beiden Kunststoffmessen damit vom 13. bis 15. Mai 2025 das Messezentrum Bad Salzuflen zum neuen Hotspot der Kunststoffbranche im Norden.



Bild: Easyfairs.

Trotz der aktuellen Herausforderungen für die Kunststoffindustrie zeigt sich die Ausstellergemeinschaft von Kuteno und KPA optimistisch. Für Veranstalter Easyfairs unterstreicht die hohe Buchungslage, dass die Branche auf persönliche Begegnungen, konkrete Lösungen und neue Geschäftsbeziehungen setzt. Ob Kunststoff verarbeitende Maschinen, Werkzeug- und Formenbau, Materialinnovationen oder Recyclingtechnik – Unternehmen wie Arburg, Kraussmaffei, Engel, Meusburger, BASF, Motan und Rapid

Granulier-Systeme sind vertreten. Die fokussierte Atmosphäre schafft dabei die Voraussetzungen für fachlichen Austausch und gezielte Projektgespräche.

Die gesamte Wertschöpfungskette an einem Ort

Die beiden Messen decken die gesamte Wertschöpfungskette der Kunststoffverarbeitung bis in die Anwenderindustrie ab. Während die Kuteno gezielt Kunststoffverarbeiter anspricht, richtet sich die KPA branchenübergreifend an Unternehmen, die Kunststoffprodukte einsetzen. Hier präsentieren sich Kunststoffverarbeiter, Anbieter von Kunststoffen und neuen Materialien sowie Dienstleister entlang der Produktionskette.

Umfangreiches Rahmenprogramm

Das Fachprogramm der beiden Messen greift alle relevanten Themen der Kunststoffindustrie auf. In verschiedenen Themenblöcken erhält das Fachpublikum wertvolle Impulse zu Automatisierung, Nachhaltigkeit in der Kunststoffverarbeitung, KI und Digitalisierung, Kreislaufwirtschaft, Produktdesign sowie Nachwuchskräftegewinnung.

Bühne für Innovation und Trends in der Kunststoffverarbeitung

Auf Initiative von kunststoffland NRW wird es eine Start-Up-Area geben, wo junge, innovative Firmen ihre Lösungen, Produkte und Technologien am Stand und auf der Pitch-Bühne vorstellen. Unternehmen, die noch am Anfang ihrer Tätigkeit stehen, erhalten so die Möglichkeit, von Branchenkontakten zu profitieren und neue Partner für ihre Projekte zu gewinnen. Auf zwei Bühnen bieten die Aussteller ein vielseitiges Vortragsprogramm, das praxisnahes Know-how und Impulse für die Kunststoffbranche liefert. Im Fokus stehen aktuelle Herausforderungen und Lösungen. Das Konstruktionsbüro Hein präsentiert z. B. mit dem »Turtle-Projekt« ein Beispiel dafür, wie nachhaltige Konzepte und Hightech sinnvoll kombiniert werden können. Das Kunststoff-Institut Lüdenscheid gibt einen Überblick über neue Verfahren und Trends, die Spritzgießer und Formenbauer im Blick haben sollten. Die Hochschule Osnabrück zeigt, wie Automatisierung und Robotik die Kunststoffverarbeitung effizienter gestalten. Cirquality OWL diskutiert, wie Unternehmen den Wandel von der Theorie in die betriebliche Praxis schaffen. Ergänzend stellt Greenance nachhaltige Materialien vor, die als Schlüssel zur Zukunft der Kunststoffindustrie gelten.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag